

Helena erreichen 8 bis 10 mal im Jahre englische Dampfer in 19—20 Tagen, desgleichen Ascension. Deutsch-Süd-West-Afrika erhält die Post von der Kapstadt aus in 32—35 Tagen.

Die Kapkolonie und Natal haben eine direkte Verbindung mit Plymouth und Dartmouth. Daher kommt es, daß in der Kapstadt Postsendungen aus Mitteleuropa schon zwischen dem 27. und 30. Tage nach ihrem Abgange eintreffen, von wo aus nur nach Bedürfnis Anschluß nach Natal (36 Tage) und nach der Delagoa-Bai unterhalten wird. Von der Kapstadt aus werden die Postsendungen mittelst Eisenbahn und Landpost nach den Binnendistrikten, nach der südafrikanischen Republik, und nach dem Oranje-Freistaat (7—10 Tage) verschickt. Natal kann auch über Brindisi und Aden, jedoch erst in 41 Tagen erreicht werden, weshalb für Korrespondenzen der westliche Weg vorgezogen wird. Nach der Delagoa-Bai hingegen ist der Weg über Aden der entschieden bessere, weil daselbst die Post durch den Indischen Ozean in 39 Tagen einlangen soll, aber gewöhnlich um 2—3 Tage Verspätung hat.

Die englischen und deutschen Dampfer, welche von Aden die Ostküste Afrikas (erstere unter Verhältnissen bis Natal) befahren, bringen nach Zanzibar, wo ein englisch-indisches Postamt besteht, in 28 und nach Moçambique in 33, nach Madagaskar in 40 Tagen europäische Postsendungen. Deutsch-Ost-Afrika erhält durch deutsche Schiffe die Post direkt aus der Heimat in 28—30 Tagen. Die Schiffe der „Messageries maritimes“ welche von Aden aus im Anschlusse an die große Route nach Japan den Verkehr mit Mauritius unterhalten, bringen in monatlichen Fristen die Post nach dieser Insel am 30.—32. Tage, nach den Seychellen am 24.—26., nach Réunion am 29.—31. Tage. Die Post für die Städte an der Zanzibarküste besorgen Segler von Zanzibar aus.

Postsendungen nach den afrikanischen Hafenorten des Roten Meeres (Koffeir, Suakin, Massaua) gelangen auf ägyptischen, dann österreichischen, englischen und italienischen Küstendampfern an ihren Bestimmungs-ort, nach Abessinien durch Botenpost. Die Hafenplätze am Golf von Aden (Assab, Obok, Zejla, Berbera, Tadjhura) erhalten die Post von Aden aus durch englische, beziehungsweise französische und italienische Dampfer allwöchentlich. Von Zejla bringen die Post Boten nach Schoa und Harar, wenn sich eben Gelegenheit bietet.

d. Europas Postverkehr mit Australien und Polynesien.

§ 23. Der Postverkehr Europas mit Australien und seiner Inselwelt geschieht auf zwei Wegen: durch das Mittelmeer und den Indischen